

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Band: 33 (1960)

Heft: 3

Rubrik: Ernennung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sonntag, den 1. Mai

- 07.00 Tagwache
- 07.30 Frühstück in der Offizierskantine der Kaserne Emmen
- 08.15 Abfahrt mit Autobus zur Besichtigung des Verkehrshauses unter kundiger Führung
Anschliessend wird für Teilnehmer, die dies wünschen, im originellen Schiffsrestaurant der
Aperitif serviert
- 10.30 Besuch der Liliputbahn. Wir sind überzeugt, dass jedermann seinen Spass daran haben wird.
Anschliessend begeben wir uns zu Fuss ins Hotel Hermitage
- 12.30 Bankett im Hotel Hermitage. Anschliessend gemütliches Beisammensein mit «Über-
raschungen»
- 15.30 Spaziergang nach Seeburg
- 16.00 Seerundfahrt mit Motorschiff ab Seeburg
- 17.00 Ankunft in Luzern

Zum Programm möchten wir folgendes bemerken

Tenu: Uniform am 30. April / 1. Mai obligatorisch.

Empfang der Teilnehmer durch Pfadfinder im Bahnhofswartsaal 1. Klasse.

Im Hotel Gotthard, gegenüber dem Bahnhof, befindet sich das offizielle Empfangsbureau. Dort können allfällige persönliche Effekten deponiert werden (Portierloge).

Nach Schluss der Abendunterhaltung steht es den Teilnehmern frei, in der Kaserne Emmen oder in einem Hotel der Stadt zu übernachten. Kameraden die es vorziehen, im Hotel zu logieren, besorgen wir gerne die Zimmer. Diejenigen, die im Hotel Unterkunft beziehen, nehmen dort auch das Frühstück ein. Sie haben es zeitlich so einzurichten, dass sie um 08.30 vor dem Hotel Gotthard bereit sind, um ins Verkehrshaus zu fahren.

Was die Anmeldung betrifft, bitten wir folgende Punkte genau zu beachten:

Die Anmeldungen sind bis spätestens am 15. April an Herrn Franz Rast, Präsident der Sektion Zentralschweiz des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen, Höflistrasse 8, Ebikon, Telephon 041 / 6 46 54 zu richten.

Der 15. April ist äusserster Anmeldetermin. Man melde sich daher *umgehend* an, damit der Veranstalter baldmöglichst einen Überblick über die ungefähre Teilnehmerzahl hat.

Wir bitten um ausdrückliche Angabe, ob Unterkunft in der Kaserne oder im Hotel gewünscht wird. Der Einheitspreis für die Festkarte beträgt Fr. 33.—. In diesem Preis sind inbegriffen: Nachtessen im Hotel Gotthard; grosse Abendunterhaltung; Fahrt mit Autobus in die Kaserne Emmen; Frühstück in der Offizierskantine; Fahrt ab Kaserne ins Verkehrshaus; Besichtigung des Verkehrshauses; Besuch der Liliputbahn; Bankett im Hotel Hermitage; Seerundfahrt.

Kameraden, die im Hotel übernachten und frühstücken, haben die Kosten hiefür direkt zu bezahlen. Diese sind im Preis der Festkarte nicht inbegriffen.

Nach Erhalt der schriftlichen Anmeldung werden wir jedem Teilnehmer sofort die Festkarte mit dem ausführlichen Programm zustellen. Mit dem beigelegten Einzahlungsschein ist uns dann sofort der Betrag von Fr. 33.— auf das Postcheckkonto VII 17807 der Sektion Zentralschweiz des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen zu überweisen.

Für weitere Auskünfte wende man sich an Kamerad Franz Rast, Höflistrasse 8, Ebikon, Telephon 041 / 6 46 54.

ERNENNUNG

(ag) Bern, 12. Februar. Der *Bundesrat* hat Oberstleutnant

Messmer Hans,

geboren 1913, von Thal bei Rheineck SG zum *Stellvertreter des Oberkriegskommissärs* gewählt. Wir gratulieren und wünschen Oberstleutnant Messmer viel Erfolg in seinem neuen Wirkungskreis.
